



Riedhofschule, Riedhofweg 15-17, 60596 Frankfurt, Tel.: (069) 212-35264, FAX: (069) 212-34393
E-Mail: poststelle.riedhofschule@stadt-frankfurt.de

Hygieneplan der Riedhofschule

Der Schutz der Gesundheit aller Mitglieder der Schulgemeinde, sowie der Bildungs- und Erziehungsauftrag für die Schülerinnen und Schüler stehen bei den folgenden Maßnahmen stets im Fokus. Ziel der Riedhofschule ist es, durch die Fokussierung auf den halben Klassenverband im Wechselmodell (Stufe 3) Infektionsketten zu unterbinden und mit den uns als Schule zur Verfügung stehenden Mitteln so eine schulweite Schließung im Falle einer Infektion mit Covid-19 möglichst zu verhindern. Gleichwohl muss allen bewusst sein, dass es keine vollständige Sicherheit gibt, da wir als Schule, z.B. im Bereich des Nachmittags, nicht alle Kinder mit Betreuungsplatz in unserem Haus haben und wir außerdem das Freizeitverhalten der Kinder und Familien nicht beeinflussen können. In der Kommunikation mit der Schulgemeinde, insbesondere den Eltern, soll jedoch immer wieder auf ein verantwortungsbewusstes Handeln in der Pandemiezeit hingewiesen werden. Die Nutzung der Corona-App wird der gesamten Schulgemeinde empfohlen.

Alle Mitarbeiter*innen der Schule gehen mit gutem Beispiel voran und halten sich an die Vorgaben des Hygieneplanes und die allgemeinen aktuellen gesetzlichen Bestimmungen zur Hygiene im Verlauf der Pandemie. Mit Kindern und Eltern sind alle dazu in ständigem Austausch.

Hygienemaßnahmen und -regeln

Basierend auf den Empfehlungen des Gesundheitsamts, des Robert-Koch-Instituts und der Verordnung des Landes Hessen
- **Stand 22. Februar 2021**

1. Zuständigkeiten

- Für die Anordnung sämtlicher unmittelbar auf das Infektionsschutzgesetz gestützten Maßnahmen (z. B. (Teil-)Schließung einer Schule, Quarantänemaßnahmen von (einzelnen) Schülerinnen und Schülern sowie Lehrkräften) sind die Gesundheitsämter zuständig.
- Für die Umsetzung der Infektionsschutz- und der Hygienemaßnahmen in der Schule ist die Schulleiterin verantwortlich.
- Die Schulträger sind dafür zuständig, die Ausstattungsgegenstände der Schulgebäude und -anlagen, wie z. B. Flüssigseife und Einmalhandtücher (Papier oder Stoff), in ausreichender Menge bereitzustellen.



Riedhofschule, Riedhofweg 15-17, 60596 Frankfurt, Tel.: (069) 212-35264, FAX: (069) 212-34393
E-Mail: poststelle.riedhofschule@stadt-frankfurt.de

2. Konstante Gruppen und Räume

Konstante Gruppen

Eine halbe Klasse der Riedhofschule bildet je ein Cluster, innerhalb dessen eine mögliche Förderung und Forderung erfolgen kann.

Konstante Räume

Jede Klasse/Gruppe benutzt ausschließlich fest zugewiesene Räume.

2. Mindestabstand 1,50 m

- Der Mindestabstand von 1,50 m ist innerhalb der Schulgebäude, der Betreuungseinrichtungen und auch auf dem gesamten Schulgelände im Freien jederzeit einzuhalten. Selbiges ist auch im Rahmen des halbgruppigen Unterrichts und in der Betreuung einzuhalten, sowie für Bedienstete bei Begegnungen in den Arbeitsräumen etc.
- Die Abstandsregelung 1,50 m gilt für alle Verwaltungs- und Personalbereiche.
- Schüler*innen gehen direkt vor dem Unterrichtsbeginn in ihre Klassenräume und kommen max. 5 Minuten vor Unterrichtsbeginn auf dem Schulgelände an.
- WCs sind zugewiesen:
HG: Jahrgang 3 & 4, Vorklasse
Pav. I: Jahrgang 2
Pav. II: Jahrgang 1
- Toilettennutzung: 1 Kind im Toilettenbereich, 1 Kind davor / rotes und grünes Schild als Signal
- Kinder gehen begleitet in die Pause, dort spielen und verweilen sie ausschließlich im festgelegten Areal. Bewegungsspiele erfolgen kontaktlos.
- Eingangstüren und Klassentüren bleiben, wo möglich, geöffnet.

3. Klassenräume

- Reinigung der Böden, Türklinken, Tische und Stühle, Lichtschalter etc. erfolgt täglich, auch durch Coronapräventionsreinigungskraft des Schulträgers.
- ständige Durchlüftung der Klassen- und Betreuungsräume in Verantwortung der zugeteilten Erwachsenen in den Gruppen, spätestens alle 20 min. durch Stoßlüftung, Aufsicht bei geöffnetem Fenster ist jederzeit zu gewährleisten.



Riedhofschule, Riedhofweg 15-17, 60596 Frankfurt, Tel.: (069) 212-35264, FAX: (069) 212-34393
E-Mail: poststelle.riedhofschule@stadt-frankfurt.de

- In jedem Klassenraum sind ein Waschbecken sowie ausreichend Seife und Papierhandtücher verfügbar.
- Zur Neige gehende Seife/Papierhandtücher werden sofort durch den Aufsicht führenden Erwachsenen in der Gruppe/Klasse im Sekretariat gemeldet, so dass nahtlos für Ersatz gesorgt werden kann. Die Aushändigung erfolgt nur an Erwachsene.

4. Gesonderte Räume zum Gesundheitsschutz

- Kinder mit plötzlich auftretenden Symptomen werden umgehend in einem freien Raum in der Nähe isoliert – Aufsicht erfolgt bei geöffneter Tür. Die Eltern werden umgehend telefonisch informiert durch den zuständigen Mitarbeiter. Bei Auftreten eines Erkrankungsfalles sofortiger telefonischer Kontakt der Lehrkraft mit der Schulleitung, die einen Mitarbeiter bestimmt oder selbst geht, um das Kind abzuholen und in den Isolationsraum zu bringen.
- Toilettennutzung siehe oben
- Reinigung der Räume durch den gesonderten Putzdienst des Schulträgers
- Auf den Toiletten werden Flüssigseife und Stoffhandhandtuchrollen zur Verfügung gestellt

5. Seife und Reinigungsmittel

- Die Seifen, die in den Toiletten genutzt werden, sind mit der Wirksamkeit für kaltes Wasser ausgelegt.
- Die Reinigung erfolgt mit Reinigungsmitteln eine Reinigung mit Desinfektionsmitteln ist nicht zusätzlich erforderlich.

6. Reinigung

- Beachtung DIN 77400
- Erhöhung der Reinigungsintervalle
- gründliche Reinigung der Oberflächen und Böden
- Präsenzreinigungskraft vormittags vor Ort, weitere Reinigung erfolgt nach 17 Uhr.
- Die Reinigung in der ESB erfolgt nach dem bestehenden Reinigungsplan der ESB. (stündliche Kontrolle der Toiletten und Zwischenreinigung alle zwei Stunden).



Riedhofschule, Riedhofweg 15-17, 60596 Frankfurt, Tel.: (069) 212-35264, FAX: (069) 212-34393
E-Mail: poststelle.riedhofschule@stadt-frankfurt.de

7. Verhaltensregeln & Hygienemaßnahmen

- Schüler*innen dürfen den Präsenzunterricht, schulische Veranstaltungen und die Betreuung in der ESB nur besuchen, wenn sie selbst oder ihre Haushaltsangehörigen keine Symptome für eine Infektion mit dem Corona-Virus aufweisen.
- Darüber hinaus dürfen Schüler*innen, die noch nicht zwölf Jahre alt sind, den Präsenzunterricht, andere Veranstaltungen der Schule und die Betreuung in der ESB nicht besuchen, solange Angehörige des gleichen Hausstandes aufgrund einer möglichen Infektion mit SARS-CoV-2 einer individuell angeordneten Absonderung (Quarantäne) unterliegen.
- Die Hinweise „Umgang mit Krankheits- und Erkältungssymptomen bei Kindern und Jugendlichen in Kindertageseinrichtungen, in Kindertagespflegestellen und in Schulen“ sind zu beachten.

Im gesamten Haus sind kindgerechte Plakate zu den Verhaltensregeln ausgehängt. Alle Lehrkräfte und Erzieher*innen thematisieren die Regeln auf pädagogisch geeignete Weise in ritualisierter Form täglich. Die unterschiedlichen Regeln für innerhalb und außerhalb der Klasse werden kindgerecht und fortlaufend besprochen.

Husten- und Niesregeln

- Husten und Niesen in die Ellenbeuge oder in ein Einmaltaschentuch, welches sofort im Abfalleimer entsorgt wird
- Die Berührung des Gesichts sollte vermieden werden.

Häufiges Händewaschen mit Seife

- Das gründliche Händewaschen mit Seife ist regelmäßig erforderlich. Zeiten zum Händewaschen: Nach dem Ankommen, nach dem Toilettengang, nach dem Putzen der Nase, vor dem Ab- und Anlegen der Masken, vor und nach dem Essen (SuS können selbst mitgebrachte Handdesinfektion für den eigenen Gebrauch nutzen.)

Häufiges Lüften der Räume

- Regelmäßige und häufige Stoßlüftung der Räume
- Kipplüftung ist wirkungslos
- Spätestens nach 20 Minuten ist eine fünfminütige Stoßlüftung erforderlich.
- Die Verantwortung liegt in der Hand der verantwortlichen Erwachsenen in der Klasse/Gruppe.



Riedhofschule, Riedhofweg 15-17, 60596 Frankfurt, Tel.: (069) 212-35264, FAX: (069) 212-34393
E-Mail: poststelle.riedhofschule@stadt-frankfurt.de

Tragen von Behelfs- und Alltagsmasken

- Es gilt auf dem gesamten Schulgelände, d.h. in den Schulgebäuden, Betreuungseinrichtungen und auf dem gesamten Außengelände, Maskenpflicht.
- Nach Möglichkeit, sind medizinischen Gesichtsmasken (sogenannte OP Masken) zu tragen.
- Auf das mindestens tägliche Wechseln der Masken ist zu achten.
- Regelmäßige Maskenpausen, alle 20 min., sind in Kombination mit dem Stoßlüften durchzuführen.
- Gesichts- oder Kinnvisiere bieten keinen ausreichenden Schutz, daher sind sie nicht zulässig.
- Eltern werden gebeten, ihren Kindern Schutzmasken in ausreichender Anzahl mitzugeben.
- Zum Essen und Trinken darf die Maske abgelegt werden, hierbei ist besonders auf die Einhaltung des Mindestabstands zu achten.
- Folgende Hinweise des Bundesamtes für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) sind zu beachten (Stand 26.06.2020):
 - Beim Anziehen einer Maske ist darauf zu achten, dass die Innenseite nicht kontaminiert wird. Die Maske muss richtig über Mund, Nase und Wangen platziert sein und an den Rändern möglichst eng anliegen, um das Eindringen von Luft an den Seiten zu minimieren.
 - Bei der ersten Verwendung sollte getestet werden, ob die Maske genügend Luft durchlässt, um das normale Atmen möglichst wenig zu behindern.
 - Eine durchfeuchtete Maske sollte abgenommen und ggf. ausgetauscht werden.
 - Die Außenseite, aber auch die Innenseite der gebrauchten Maske ist potentiell erregerrhaltig. Um eine Kontaminierung der Hände zu verhindern, sollten diese möglichst nicht berührt werden.
 - Nach Absetzen der Maske sollten die Hände unter Einhaltung der allgemeinen Hygieneregeln gründlich gewaschen (mindestens 20 bis 30 Sekunden mit Seife) oder desinfiziert werden.

Sonstiges

- Anfassen der Türklinken, der Lichtschalter nicht mit der gesamten Hand (Ellenbogen oder Papiertaschentuch nutzen).
- Die Nahrungsmittelzubereitung und Lebensmittelverarbeitung im Unterricht und in der ESB ist nicht zulässig.



Riedhofschule, Riedhofweg 15-17, 60596 Frankfurt, Tel.: (069) 212-35264, FAX: (069) 212-34393
E-Mail: poststelle.riedhofschule@stadt-frankfurt.de

8. Gestaltung des Unterrichts und der Betreuung in der ESB

- Es wird dem Austausch untereinander genügend Raum gegeben – besonders über Erfahrungen, die die Kinder in der Krisenzeit gemacht haben und weitermachen werden, sowie zur Stärkung des sozialen Miteinanders.
- Die Schüler*innen sind über die Hygieneregeln fortlaufend zu unterrichten.
- Sport/Schwimmen und Musik sind nur unter Beachtung der Landes-Vorgaben bzw. derer der Kommune zu erteilen. Singen innerhalb der Schulräume ist nicht gestattet. Umkleidesituationen in der Sporthalle sind zu vermeiden, Sportunterricht findet immer kontaktlos und vorrangig im Freien statt. Das Themenfeld „Ringen & Raufen“ ist derzeit untersagt. Sollte die Nutzung der Umkleide nötig werden, so muss eine Maske getragen werden und das Umzugsprozedere möglichst kurzgehalten werden. Auf anschließende Lüftung ist zu achten. Sport in der Turnhalle ist nur unter strenger Beachtung der Hygiene- und Abstandsregeln möglich.
- Die Betreuung in der ESB wird - soweit organisatorisch möglich – in festen Gruppen (als konstante Gruppe in der ESB gilt der Jahrgang) ohne Personalwechsel (wenn die personellen Ressourcen es erlauben) durchgeführt. Die Anwesenheitslisten sind so zu führen, dass die Zusammensetzung der Gruppen bzw. die Zuordnung des Personals deutlich werden.
- kein Körperkontakt
- kein Tausch von Essen der Kinder untereinander
- keine gemeinsame Mahlzeitzubereitung
- kein Tausch persönlicher Gegenstände
- Desinfektion von gemeinsam genutzten Gegenständen (z.B. Karteikarten)
- Bei der Einnahme von Mahlzeiten muss der Mindestabstand von 1,50 m eingehalten werden.
- Nach dem Mittagessen werden die Tische und Stühle durch die Mitarbeiter der ESB gereinigt.

9. Gestaltung der Pausen

- Die Hofpausen sind in einer Staffelung nach Jahrgängen und verbindlich eingeplant. Alle Kinder gehen begleitet zu ihrem Pausenareal. Für jede Lerngruppe gibt es eine eigene Zone. Spontane Hofzeiten sind nicht möglich. Die Abholung im Anschluss erfolgt auf dem Schulhof.



Riedhofschule, Riedhofweg 15-17, 60596 Frankfurt, Tel.: (069) 212-35264, FAX: (069) 212-34393
E-Mail: poststelle.riedhofschule@stadt-frankfurt.de

10. Gestaltung der Frühbetreuung

- Die Frühbetreuung steht grundsätzlich jedem Kind offen, jedoch nur nach Anmeldung und Registrierung vor Ort.
- Frühbetreuung findet in den Betreuungsräumen der ESB statt.
- In der Frühbetreuung ist stets der Abstand von 1,50 m einzuhalten und eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.

11. Umgang mit Erkrankten

- Für den Umgang mit erkrankten Kindern gilt der Leitfaden des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration und des Hessischen Kultusministeriums zum Umgang mit Krankheits- und Erkältungssymptomen. Allen Eltern und Mitarbeiter*innen ist dieses Dokument zugegangen.
- Alle Kinder, die sich im Laufe eines Schultages unwohl fühlen, werden nach vorheriger Benachrichtigung der Eltern abgeholt.
- Der Verdacht einer Covid19-Erkrankung oder eine Covid19-Erkrankung muss umgehend der Schulleitung gemeldet werden. Diese informiert das Gesundheitsamt und das Staatliche Schulamt.

12. Dokumentation und Nachverfolgung

- Alle schulfremden Personen/Besucher müssen sich beim Ankommen in eine Anwesenheitsliste in den Eingangsbereichen des Hauptgebäudes eintragen.
- Jede/r Mitarbeiter*in führt eine Liste, in der Elterngesprächstermine etc. dokumentiert sind (Kontakttagebuch).
- Die Schulleitung, die Leitung der ESB und die Verwaltung dokumentieren Gesprächstermine ebenso fortlaufend.
- Die Verwendung der Corona-Warn-App wird dringend empfohlen.



Riedhofschule, Riedhofweg 15-17, 60596 Frankfurt, Tel.: (069) 212-35264, FAX: (069) 212-34393
E-Mail: poststelle.riedhofschule@stadt-frankfurt.de

13. Konferenzen, Versammlungen, Elternkontakt vor Ort

- Reduzierung auf ein absolut notwendiges Maß und unter Beachtung des Mindestabstands
 - Alternativ: Durchführung von Video- oder Telefonkonferenzen
- Klassenelternversammlung dürfen nur abgehalten werden, wenn sie unabdingbar sind unter Einhaltung des Mindestabstands, jeweils nur ein Elternteil anwesend – nur nach Rücksprache mit der Schulleitung möglich!
 - Alternativ: Durchführung von Video- oder Telefonkonferenzen
- Eltern dürfen nur mit Termin das Schulhaus und das Schulgelände betreten. Auch eine direkte Abholung des Kindes an der Klasse ist nicht möglich. Die Kinder können jedoch mit Erlaubnis der Eltern nach draußen geschickt bzw. zu festgelegten Zeiten abgeholt werden.
- In der Betreuungszeit melden sich die Eltern persönlich im Hauptgebäude der ESB. Die Kinder werden dann nach draußen geschickt. Ein Betreten der Gebäude ist nur im Ausnahmefall nach vorheriger Terminabsprache gestattet.

13. Risikogruppe - Schüler*innen

Als Risikogruppe gelten Schülerinnen und Schüler, die bei einer Infektion mit dem SARS-CoV-2-Virus dem Risiko eines schweren Krankheitsverlaufs ausgesetzt sind und Schülerinnen und Schüler, die mit Angehörigen einer Risikogruppe in einem Hausstand leben. Die Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung ist erforderlich, sie gilt jedoch nur für 3 Monate und muss dann erneut geprüft werden. Eine Befreiung vom Präsenzunterricht ist möglich, die Schulpflicht besteht weiterhin.

14. Risikogruppe - Lehrkräfte

Eine generelle Festlegung zur Einstufung der Risikogruppe ist nicht möglich. Vielmehr erfordert dies eine individuelle Risikofaktoren-Bewertung im Sinne einer medizinischen Beurteilung. Daher haben alle Beschäftigten grundsätzlich wieder ihren Dienst in der Schule zu erbringen. Neben der Prüfung zu ergreifender spezifischer Schutzmaßnahmen kann eine vorübergehende Befreiung vom Präsenzunterricht im Einzelfall auf Antrag erfolgen, wenn ein ärztliches Attest nachweist, dass eine Lehrkraft/Mitarbeiter*in selbst oder eine Person, mit der sie oder er in einem Hausstand lebt, bei einer Infektion mit dem SARS-CoV-2-Virus dem Risiko eines schweren Krankheitsverlaufs ausgesetzt wäre. Für Lehrkräfte, die nicht im Präsenzunterricht eingesetzt werden können, kommen ihrer Dienstpflicht von zuhause oder von einem geschützten Bereich aus (auch in der Schule) nach. Auf Wunsch der Lehrkraft/Mitarbeiter*in kann eine betriebsmedizinische Beratung durch den Medical-Airport-Service in Anspruch genommen werden.



Riedhofschule, Riedhofweg 15-17, 60596 Frankfurt, Tel.: (069) 212-35264, FAX: (069) 212-34393
E-Mail: poststelle.riedhofschule@stadt-frankfurt.de

16. Anpassung an das Infektionsgeschehen

Die nach wie vor sehr dynamische Entwicklung der Corona-Pandemie erfordert es, das Infektionsgeschehen weiterhin lokal, regional und landesweit sensibel zu beobachten. Bei auftretenden Infektionsfällen werden die zuständigen Gesundheitsämtern je nach Ausmaß des Infektionsgeschehens und je nach Eingrenzbarkeit der Kontaktpersonen die erforderlichen Maßnahmen standortspezifisch bzw. ggf. flächendeckend anordnen. Die örtlichen Gesundheitsämter setzen sich ins Benehmen mit den jeweiligen Staatlichen Schulämtern und ordnen die erforderlichen Maßnahmen an. Für die Umsetzung der angeordneten Maßnahmen in der Schule ist die Schulleitung verantwortlich. Der schuleigene Hygieneplan ist in diesem Fall der standortspezifischen Situation entsprechend mit angemessenen Infektionsschutzmaßnahmen anzupassen.

Stand 22.02.2021